

RBS-Medienmitteilung
12. Juli 2010

Dreitägige Streckensperrung auf der RBS-Linie RE/S8 Solothurn-Bern
Fahrgäste müssen zwischen Fraubrunnen und Jegenstorf auf den Bus umsteigen

Auf der RBS-Linie RE/S8 kommt es vom 16. Juli bis 18. Juli 2010 zu einer Streckensperrung. Reisende müssen zwischen Fraubrunnen und Jegenstorf auf einen Bahnersatz-Bus umsteigen, die Reisezeiten zwischen Solothurn und Bern verlängern sich.

Der RBS führt beim Bahnhof Grafenried Weichenumbauten durch und saniert gleichzeitig den Bahnübergang. Deswegen wird zwischen Jegenstorf und Fraubrunnen der Bahnbetrieb vom Freitag, 16. Juli bis Sonntag, 18. Juli 2010, unterbrochen. Auf dieser Strecke verkehren während dieser Dauer Busse statt Züge.

Zwischen Solothurn und Jegenstorf gilt während der Streckensperrung ein spezieller Fahrplan, die Reisezeiten auf der Linie RE/S8 verlängern sich. Um zur gewohnten Zeit in Bern anzukommen, müssen Reisende an den Haltestellen zwischen Solothurn und Jegenstorf einige Minuten früher einsteigen. Die Abfahrtszeiten ab Bern sowie auf der Linie S8 Jegenstorf-Bern-Jegenstorf ändern sich nicht.

Im Herbst 2010 wird es nochmals zu einer kurzen, zweitägigen Streckensperrung kommen: Am Wochenende, Samstag, 23. bis Sonntag 24. Oktober, verkehrt zwischen Fraubrunnen und Jegenstorf ein Bahnersatz. All diese Bauarbeiten sind Teil des Ausbaus der Bahnhöfe Fraubrunnen und Grafenried. Die Bahnhofausbauten dauern noch bis Ende 2010 und sind Grundlage für einen dichteren Fahrplan zwischen Solothurn und Bern.

Auskunft erteilt:

Linda Segessenmann, Assistentin Kommunikation Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS,
Tel: 031 925 55 65 oder linda.segessenmann@rbs.ch